

Zugänge zum Versorgungssystem erweitern in Kooperation mit Genesungsbegleiter*innen

Andy Vogelsang
Genesungsbegleiter

29.11.2024, 13. Netzwerktreffen Ost der Sozialpsychiatrischen Dienste

Was sind Genesungsbegleiter*innen?

- Menschen mit eigener Krisenerfahrung
 - Mitarbeitende im Hilfesystem
 - Unterstützen mit Hilfe eigener Erfahrungen
 - Schnittstelle zwischen Patient*in und Behandler*in
-
- Nicht neu: Einbezug von Betroffenen bereits in den 1980er Jahren in Großbritannien und Niederlande
 - 2005 – 2007 lief ein europaweites Projekt, in dem die Rahmen für die EX-IN Ausbildung geschaffen wurden.

Qualifizierung

- Trainerteam: Betroffene und Profi
- Einheitliche Ausbildungsinhalte in Deutschland
 - 12 Module (Salutogenese, Fürsprache, Empowerment, Dialog, Begleiten und Unterstützen, ...)
 - 120h Praktikum
- Voraussetzungen
 - Reflektierte Krisenerfahrung
 - Keine akute Krisen
 - Teamfähigkeit
- Finanzen oft schwierig



Aktuelle Zahlen für Sachsen

- Ausgebildete Genesungsbegleiter*innen in Sachsen: 36
 - 4 abgeschlossene Kurse seit 2013
- Aktueller Kurs in Dresden: 20 Teilnehmer
- Aktuell angestellte Genesungsbegleiter*innen in Sachsen: 21
 - Dresden: 5 (KBS und EX-IN e.V.)
 - Kliniken in Leipzig: 8
 - Klinikum Rodewisch: 2
- Viele Ehrenamtliche
- Vergleich Berlin: 3 parallele Kurse (20-25 Personen) → Fast alle bekommen Arbeit

Einsatzgebiete

- Individuell
 - Abhängig von Interessen des Genesungsbegleiters und Angeboten der Einrichtungen
- Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen
- Wohnstätten
- Kliniken (Tageskliniken, aber auch Station und Akutstation)
- Sozialpsychiatrische Dienste
- Berufliche Rehabilitation
- Forschungsprojekte
- Uvm.

Einsatzgebiete

- Beratung und Vermittlung
- Begleitung und Unterstützung bei Terminen
- Recoverygruppen
- Schulungen zu psychosozialen Themen
- Handwerkliche Begleitung
- Unterstützung bei Tagesstrukturierung
- Krankenpfleger-Ergänzung: mehr Zeit für Gespräche
- Gremien

Wie wollen wir gesehen werden?

- Als gleichwertige Mitarbeiter/Teammitglieder
- Unsere eigenen Erfahrungen mit einbezogen und ernst genommen werden
- Wir nicht als krank angesehen werden:
„Woher weiß ich, dass Sie nicht wieder ausfallen?“

Wie sehen wir uns?

- Als Ergänzung im Hilfesystem
- Wir bieten Erfahrungswissen und andere Perspektive
- anderen Zugang zu Klienten und Zeit
- für die Teams als Übersetzer „Türen öffener“

Was brauchen wir?

- Individuell
 - Nachfragen!
- Echte Chance
- Klare Aufgaben bzw. Aufgabentrennung
- Gerechte Bezahlung
- Teams von mindestens zwei Genesungsbegleiter*innen

Hindernisse

- Haltung der Mitarbeiter und Stigmatisierung von psychisch erkrankten Menschen
- Angst vor Neuem
- Unklare Aufgabengebiete
- Angst vor Entprofessionalisierung der Psychiatrie
- Schlechte Erfahrungen → Übertragung auf alle GB
- Finanzierung!
Intensive Gespräch mit Sozialministerium, Staatskanzlei und auch der Stadt Dresden

Finanzierung

- Kurs
 - Selbstzahler
 - Jobcenter nur Kurse mit AZAV-Zertifizierung
 - SAB-Förderung
 - Kommunaler SV
 - Arbeitgeber über Weiterbildungsbudget
- Rentenversicherung lehnt Förderung von Genesungsbegleiter*innen ab

Finanzierung

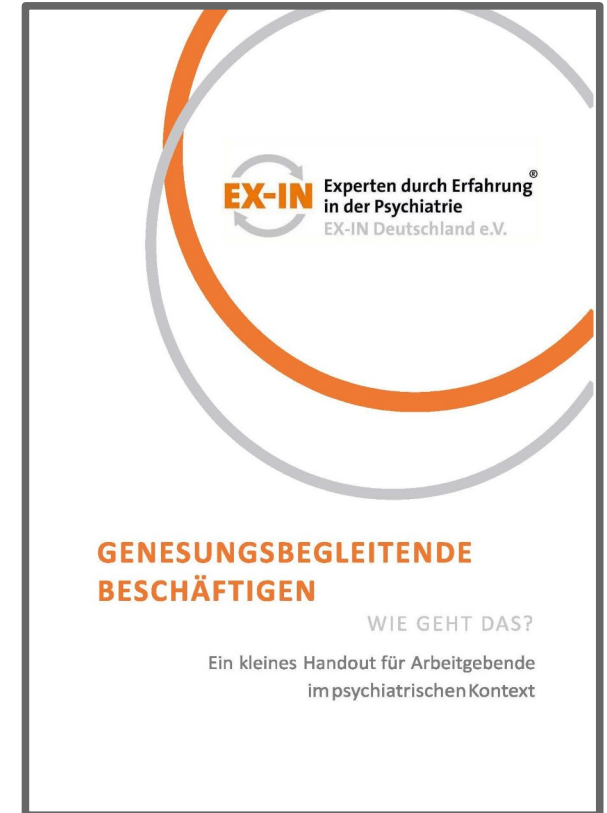
- Kliniken:
 - durch Erwähnung im PsychKHG, sowie in der PPPRL (Personalrichtlinienverordnung) können Krankenhäuser mit Kassen in Verhandlungen gehen um Personal zu finanzieren.
- Kontakt- und Beratungsstellen
 - nur über projektbezogene Förderung
- Durch aktuelle finanzielle Lage in Dresden und Sachsen wird Finanzierung immer schwieriger
- Stellenausschreibung über Agentur für Arbeit schalten um Bedarfe aufzuzeigen

Beispiel: PeerPoint Dresden

- Angebot von EX-IN Sachsen e.V. und Selbsthilfedrei e.V.
- Betroffenengeleitete Begegnungsstätte seit Febr. 2023
- Angebote
 - Beratung zu verschiedenen psychosozialen Themen
 - 2x pro Woche offene Begegnungszeiten
 - Gruppenangebote (Zeichentreff, Recoverygruppe, Selbsthilfegruppen)
- Veranstaltungen
- Finanzierung über Krankenkassenförderung und Aktion Mensch
- www.peerpointdd.de

Broschüre

- Broschüre:
Genesungsbegleitende beschäftigen
Bestellung über EX-IN.de



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

EX-IN Sachsen e.V.

Rothenburger Straße 15
01099 Dresden

info@EX-IN-Sachsen.de

Tel: 0351 – 84 22 98 41;
freitags, 13 - 15 Uhr

www.ex-in-sachsen.de

Selbsthilfedrei e.V.

Freiberger Straße 31
01067 Dresden

selbsthilfedrei@yahoo.de

Tel: 0351 - 49 76 98 29;
donnerstags, 15 - 17 Uhr

www.selbsthilfedrei.de

Andy Vogelsang

avogelsang@selbsthilfedrei.de